

# Unterrichtung

über die Ergebnisse der Sitzung des Ortsgemeinderates Talling  
am Mittwoch, dem 13.09.2023

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gemäß §16c GemO
3. Maßnahmen zur Starkregenvorsorge
4. Informationen und Verschiedenes

### I. Öffentlicher Teil

#### Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt die Frage nach Möglichkeiten zur Temporeduzierung des Kraftfahrzeugverkehrs im Bereich des Ortseingangs von Thalfang kommend.

Ortsbürgermeisterin Hoff erläutert, dass das Problem bekannt ist und bereits häufiger im Ortsgemeinderat besprochen wurde. Da es sich hier um eine Kreisstraße handelt, hat die Ortsgemeinde nur eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten. Zurzeit ist die Geschwindigkeitsmessanlage außer Betrieb. Diese sei jedoch wichtig und soll erneut Instand gesetzt werden. Ratsmitglied Johann Born führt hierzu weiter aus, dass es Messanlagen gibt, welche die Geschwindigkeit und weitere relevanten Daten speichern. Hier soll angefragt werden, ob diese Messanlagen geliehen werden können und wie hoch die Kosten hierfür sind.

#### Zu TOP 2: Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gemäß §16c GemO

Die Gemeindeordnung sieht die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen vor und es ist Aufgabe der Ortsgemeinde dazu geeignete Verfahren zu entwickeln und durchzuführen. Florian Meurer, Ansprechpartner bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, hat bereits zwei Termine in Talling begleitet, an denen das Thema vorgestellt und besprochen wurde. Ortsbürgermeisterin Hoff erklärt, dass nun im Ortsgemeinderat verbindliche Absprachen zu treffen sind, um die Kinder- und Jugendbeteiligung zu gewährleisten. Herr Meurer, der als Gast zur Sitzung eingeladen wurde, schlägt konkrete Beteiligungsmöglichkeiten vor, die für die Ortsgemeinde Talling geeignet erscheinen und die sodann im Rat diskutiert werden. Es besteht Konsens darüber, dass eine Selbstverpflichtungserklärung formuliert wird.

#### Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, künftig im Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde und bei Einladungen zu Einwohnerversammlungen den Personenkreis der Kinder und Jugendlichen explizit zu benennen. Der

Ortsgemeinderat verpflichtet sich, junge Menschen bei Planungen und Vorhaben, die deren Interessen direkt berühren, zu beteiligen, bevor in einer Sitzung darüber beraten wird.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Die Vorsitzende verabschiedet Herrn Meurer und bedankt sich für die fachliche Unterstützung.

### **Zu TOP 3: Maßnahmen zur Starkregenvorsorge**

Das Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept der Ortsgemeinde Talling liegt vor und wird in der Sitzung vorgestellt und diskutiert. Darin enthalten sind neben allgemeinen und grundlegenden Informationen zur Starkregenvorsorge auch die Ergebnisse der Durchführung der Ortsbegehung und der Bürgerbeteiligung. Kritische Bereiche wurden dokumentiert, allgemeine und ortsspezifische Maßnahmen erläutert sowie Informationen zur Gefahrenabwehr und zum Katastrophenschutz gegeben. Die Vorsitzende unterbricht mit Zustimmung des Ortsgemeinderates die Sitzung um 18:52 Uhr und gibt den Zuhörern die Möglichkeit, sich zu diesem TOP zu äußern und Fragen zu stellen. Die Sitzung wird um 19:06 Uhr weitergeführt. Das Ergebnis des vorliegenden Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes ist ein Maßnahmenkatalog mit Vorschlägen für bauliche Maßnahmen und einer Grobkostenschätzung. Die Zuständigkeiten/Träger und eine Einschätzung des Kosten-Nutzen-Effekts der jeweiligen Teilmaßnahmen sind ebenfalls aufgeführt. Die Vorsitzende weist abschließend darauf hin, dass die unter „Allgemeines und fortlaufende Maßnahmen“ aufgelisteten Punkte und Zuständigkeiten erkennen lassen, dass hier ein abgestimmtes Vorgehen zwischen Verbandsgemeinde, Ortsgemeinde, Feuerwehren, Behörden und Betroffenen erforderlich sein wird, um eine Verbesserung des aktuellen Zustandes zu erreichen.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat priorisiert die Umsetzung der Maßnahmen 1 und 2 aus dem vorliegenden Starkregenkonzept mit dem jeweils höchsten Kosten-Nutzen-Effekt. Vor der Umsetzung der Maßnahmen wird die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf beauftragt, die Trägerzugehörigkeit, die etwaige Kostenübernahme und die Fördermöglichkeiten zu prüfen.

<b>Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Träger</b>	<b>Umsetzung</b>
1	Umgestaltung des Einlaufbauwerks an der Hauptstraße mit Anordnung eines Sand- /Geröll- /Gehölzfangs	LBM, Ortsgemeinde	2024/2025
2	Umgestaltung des Einlaufbauwerks zum Tallinger Bach an der Birkenallee mit Anordnung eines Sand- /Geröll- /Gehölzfangs	Ortsgemeinde	2024/2025

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### **Zu TOP 4: Informationen und Verschiedenes**

- 
- Die Vorsitzende erklärt den Sachstand des Neubaus der Kläranlage Talling. Hier steht die Ausschreibung bevor.
  - Ortsbürgermeisterin Hoff informiert über folgenden Sachverhalt: Der Energieerzeuger Statkraft hat zum 01.09.2023 den Windpark Talling von der Breeze 2 Energy übernommen. Damit verbunden ist die einseitige Kündigung der Sondernutzungsverträge:
    - Spendenvereinbarung zwischen der Ortsgemeinde Talling und der ABO Wind WP Talling GmbH & Co. KG vom 18.01.2005
    - Sondernutzungsvertrag zwischen der Ortsgemeinde Talling und der Breeze Two Energy GmbH & Co. KG WP Talling vom 20.01.2004, nebst Nachtrag vom 18.01.2005, nebst 2. Änderungsvereinbarung vom 17.02.2009Die Ortsgemeinde Talling hat fristgerecht Widerspruch eingelegt und sucht das Gespräch mit dem Energieerzeuger, um eine Einigung zu erzielen.
  - Beigeordneter Martin Andres erläutert Informationen zum Klimaschutzpreis der Westenergie an einzelne Bürger\*innen, Vereine, Firmen und Initiativen oder Projektgruppen
  - Ratsmitglied Johann Born stellt den aktuellen Stand des Radverkehrskonzeptes für den Alltagsverkehr im Kreis Bernkastel-Wittlich vor.